



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2023 des DZG-Trägervereins Union der Wirtschaft e.V.

Datum: 23. September 2023, 09 bis 10:50 Uhr
Ort: Restaurant Ursprung, Dussmann das KulturKaufhaus, Friedrichstraße 90,
10117 Berlin

Genehmigte Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung, Beschluss der Tagesordnung (5)
- TOP 2 Bericht des Präsidenten und Wirtschaftsausschussvorsitzenden (20)
- TOP 3 Bericht des Vorstands inklusive Finanzsituation (15)
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2022 (5)
- TOP 5 Aussprache, Feedback und Diskussion zu Top 3 bis 4 (30)
- TOP 6 Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2022 (5)
- TOP 7 Satzungsänderungen (10)
- TOP 8 Planungen und Meilensteine für die Jahre 2024 & 2025 (15)
- TOP 9 Verschiedenes (10)

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung und Beschluss der Tagesordnung

Die beiden Vizepräsidenten Homeira Amiri (HA) und Achim Meyer auf der Heyde (AMH) begrüßen alle Teilnehmer und freuen sich über 22 neue Unternehmen und Organisationen, die der Denkfabrik 2023 bislang beigetreten sind.

AMH verweist auf die strengen Compliance-Richtlinien. Herr RA Steinpichler steht Ihnen bei diesem Thema für allen Fragen zur Verfügung.

AMH stellt fest, dass zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2023 form- und fristgerecht eingeladen wurde (der Versand erfolgte am 17.08.2023 per Mail). Die Tagesordnung wurde mit der Einladung versendet, es wird festgehalten, dass es keine Widersprüche oder Ergänzungen zu der Tagesordnung gibt.

Für die MV wird ein Ereignisprotokoll geschrieben von Luisa Daute. AMH hält fest, dass es keine Einsprüche gibt. Es sind 25 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die Versammlung ist somit laut Satzung voll beschlussfähig.

TOP 2 Bericht des Präsidenten und Wirtschaftsausschussvorsitzenden

Da Präsident Gerhard Bruder aufgrund einer terminlichen Verhinderung für den Verein nicht persönlich vor Ort sein kann, berichtet HA in Vertretung von der Arbeit der vergangenen Monate.

Dirk Iserlohe (Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses) berichtet von der inhaltlichen Arbeit des Wirtschaftsausschusses und schneidet weitere allgemeine Themen rund um die Gastwelt an.



TOP 3 Bericht des Vorstands inklusive Finanzsituation

Vorstand Dr. Marcel Klinge stellt einen umfangreichen Bericht für das Jahr 2023 inklusive dem Jahresabschluss 2022 vor (im Anhang). Ziel für 2024: Mehr Inhalte, mehr Events, mehr Studien, mehr politische Kontakte, mehr Sichtbarkeit.

MK bedankt sich bei allen Mitgliedern des Vorstandes, des Präsidiums und natürlich allen bei Mitgliedern für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2022

Kassenprüfer:innen sind Britta Dassler (ehemalige Bundestagsabgeordnete) und David Depenau (Geschäftsführer des Ferienressorts Weißenhäuser Strand). Sie haben die Kasse vergangene Woche ausführlich geprüft. Dassler kann leider aufgrund von beruflichen Verpflichtungen und Depenau aus familiären Gründen nicht persönlich vor Ort sein.

Daher wird der Prüfbericht 2022 von Herrn Dr. Klinge vorgestellt. Es gab keine Auffälligkeiten und er empfiehlt die Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2022.

Den von allen Beteiligten (Dassler, Depenau, Klinge) im Original unterschriebenen Prüfbericht für das Jahr 2022 werden wir dem Versammlungs-Protokoll anhängen.

TOP 5 Aussprache, Feedback und Diskussion zu Top 3 bis 4

AMH eröffne die Aussprache zu den Berichten. Es gab einige Fragen zum Thema Spitzenverband und Verbesserung der Sichtbarkeit der DZG.

TOP 6 Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2022

Die Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2022 wurde von den Kassenprüfer:innen vorgeschlagen. Achim Meyer auf der Heyde fragt, ob wir gesammelt per Handzeichen abstimmen können. Die Versammlung beschließt einstimmig, per Akklamation abzustimmen.

Es gibt 7 Enthaltungen (betroffene Präsidiumsmitglieder). Keine Gegenstimmen. Der Antrag wurde (einstimmig) angenommen. Damit ist das Präsidium für das Amtsjahr 2022 entlastet.

TOP 7 Satzungsänderungen

Es liegen uns keine Änderungen zur Satzung vor. Das Präsidium hat allerdings in seiner gestrigen Sitzung beschlossen, einige Satzungsergänzungen und Konkretisierungen für unsere Mitgliederversammlung 2024 auszuarbeiten. Diese gehen Ihnen dann rechtzeitig zu.

TOP 8 Planungen und Meilensteine für die Jahre 2024 & 2025 (15)

Präsidium und Vorstand arbeiten bereits intensiv an der Zukunft und wichtigen Meilensteinen für 2024 und 2025. Gemeinsames Ziel ist es, die Denkfabrik – intern wie extern – auf das „nächste Level“ zu bringen. Dazu präsentiert Vorstandssprecher Dr. Marcel Klinge einige strategische Überlegungen und Ideen, die im Anschluss vom Plenum diskutiert werden.



TOP 9 - Verschiedenes (10)

Es gab keine weiteren Fragen. Daher wurde die Mitgliederversammlung um 10:50 Uhr geschlossen.

Berlin, 26.09.2023. Für die Richtigkeit:

gez. Homeira Amiri
Versammlungsleiterin

gez. Achim Meyer auf der Heyde
Versammlungsleiter

gez. Luisa Daute
Protokoll



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023
des Trägervereins Union der Wirtschaft e.V.



DENKFABRIK
ZUKUNFT
DER GASTWELT

TOP 3

Bericht des Vorstands inklusive Jahresabschluss 2022
sowie Zwischenreport für 2023

JAHRESABSCHLUSS 2022

A. Zweckbetrieb (75 Prozent)

Erträge:

Aufwendungen:

Nicht anzusetzende Ausgaben

Vermögensverwaltung

Aufwendungen für Leistungen

Sonstige betrieb. Aufwendungen

2022

345.495,00

359.944,34

8391,22

566,46

329.052,23

21.934,43

2021

171.281,25

153.661,82

2612,16

30,80

53.692,80

97.362,06

Jahresergebnis I:

- 14.449,34

+17.619,43

JAHRESABSCHLUSS 2022

Wirtschaftlicher Betrieb (25 Prozent)

Erträge:

Mitgliedsbeiträge

Sonstige betriebl. Erträge

Aufwendungen:

Aufwendungen für Leistungen

Sonstige betriebl. Aufwendungen

2022

134.346,22

132.147,04

2199,18

135.727,16

131.421,52

4305,64

-1.380,94

2021

57.093,75

57.093,75

0

42.457,16

15.040,00

27.417,16

+14.636,59

Jahresergebnis II:

JAHRESABSCHLUSS 2022

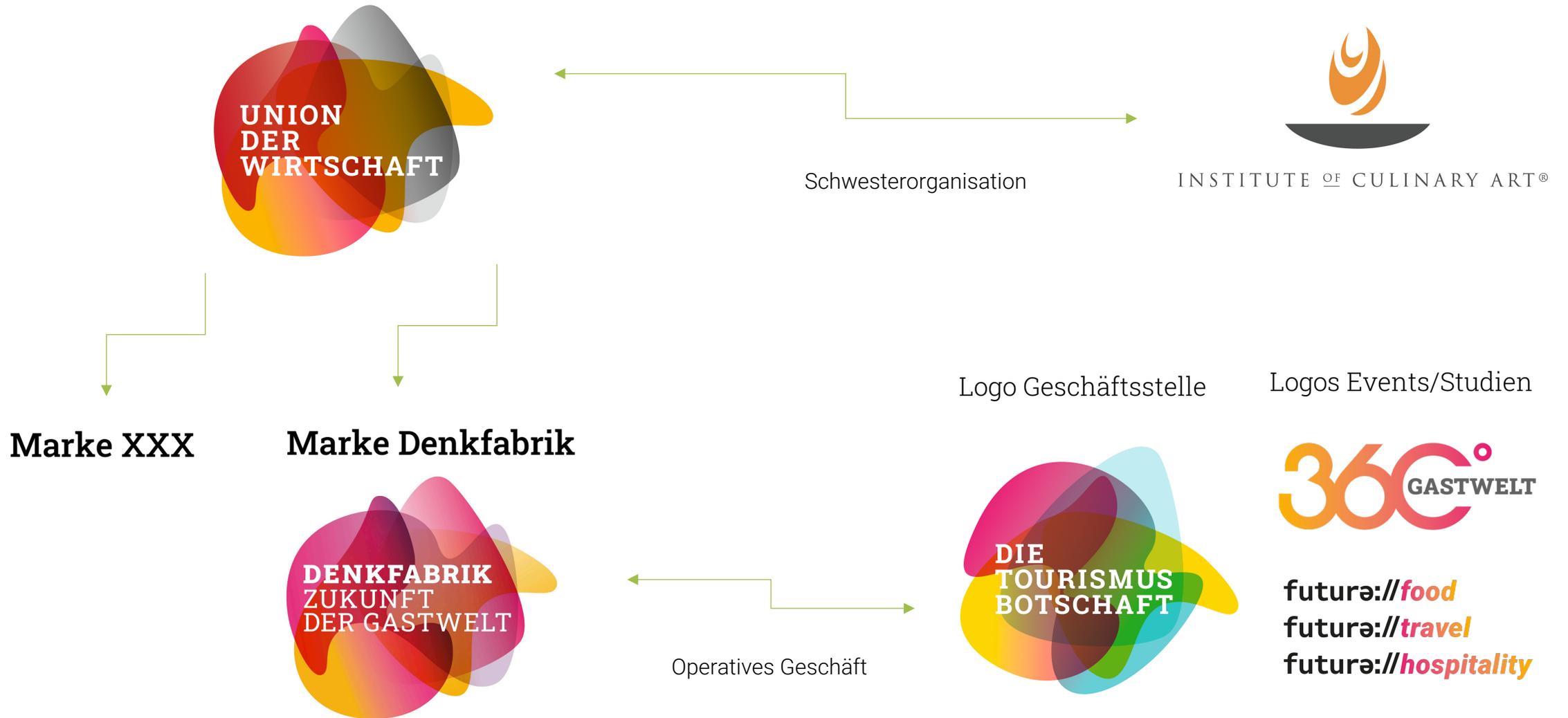
Gesamtrechnung

	2022	2021 (1/2)
Erträge I	345.495,00	171.281,25
Erträge II	134.346,22	57.093,75
Aufwendungen I	359.944,34	153.661,82
Aufwendungen II	135.727,16	42.457,16
Jahresergebnis I + II:	- 15.830,28	29.080,60
Vereinsvermögen zum 31.12.2022:	13.250,32 Euro	
<i>Überschuss GmbH:</i>	<i>1954 Euro</i>	<i>- 631 Euro</i>

REPORT 2023



VEREIN ALS DACHMARKE UND RECHTLICHER TRÄGER



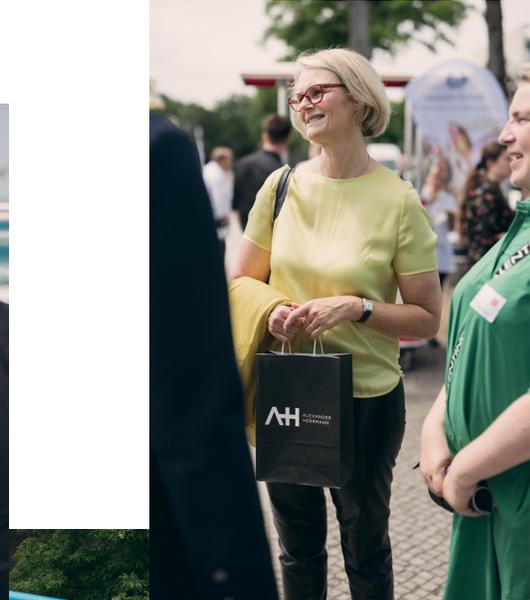
REPORT 2023



REPORT 2023



REPORT 2023



REPORT 2023



REPORT 2023

Verbände

Denkfabrik serviert Streetfood mit Botschaft



Die Denkfabrik Zukunft der Gastronomie begrüßte am 22. Juni über 35 Mitarbeitende in Berlin. © DZG

gv+ FUTURE-FOOD-BREAKFAST BERLIN

Top-Caterer und Politik im Dialog

von Claudia Zilz
Montag, 08. Mai 2023

Mit einem Foodtruck-Ever Herrmann machte die Bundestag auf die Mitarbeitenden in Berlin.

ANZEIGE



foodservice Denkfabrik Zukunft der Gastwelt: Förderprog...

Förderprogramme sollen einfacher werden

von Jan Paul Sisch
Freitag, 24. März 2023



Vorstandssprecher Marcel Klinge



WIRTSCHAFT GEWISSENSFRAGE FLUGREISE

„Flugscham“-Revival – Diese positiven Reise-Effekte übersieht die Thunberg-Szene

Veröffentlicht am 21.07.2023 | Lesedauer: 4 Minuten

Von Daniel Wetzel
Wirtschaftsredakteur



Über den Wolken soll die Freiheit nicht mehr grenzenlos sein, wenn es nach Umweltschützern geht

Quelle: picture alliance/dpa

Artikel anhören



1.0x

-04:57

Flugreisen ziehen wieder verstärkt die Kritik von Umwelt- und Klimaschützern auf sich. Zu Unrecht, argumentiert die Reisebranche in einer Studie: Danach wiegen die positiven globalen Effekte des Urlaubs auf Arbeitsmarkt, Migrationsdruck, Klima und Umwelt stärker als die Nachteile.

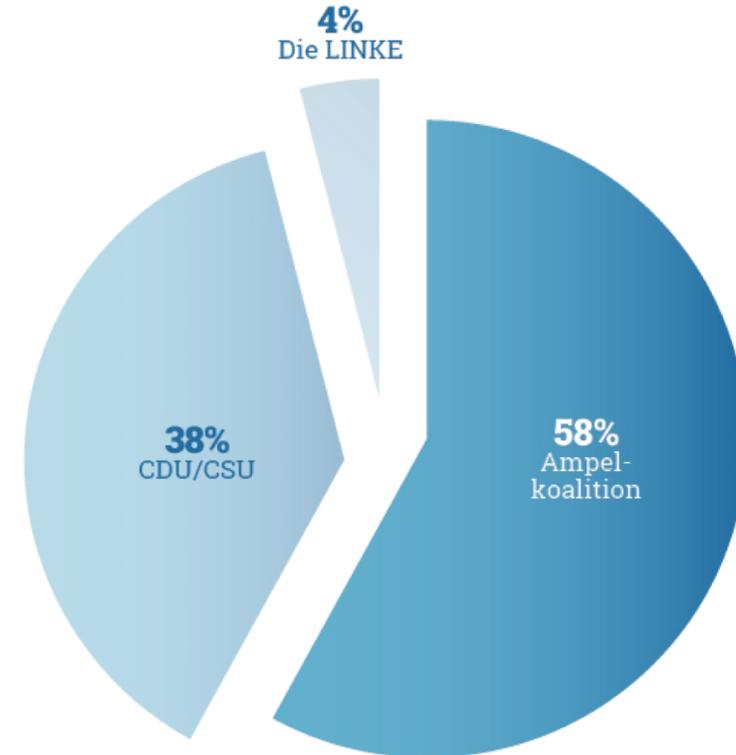


Initiatoren und Protagonisten der Runde: v.l.: Marcel Klinge (Denkfabrik), Stephanie Wunder (Agora Agrar), Renate Künast (Bundnis 90/Die Grünen), Ophelia Nick (Parlamentarische Staatssekretärin im BMEL) und Christian Hamerle (Food Service Innovation Lab).

Es war ein gelungener Auftakt und das erste genusskulturelle Gipfeltreffen der Cateringbranche: Unter dem Motto "Er-

REPORT 2023

futurə://food
futurə://travel
futurə://hospitality



REPORT 2023



REPORT 2023



REPORT 2023



48 Einzeltreffen

gab es von Vorstandsmitgliedern mit: Regierungsmitgliedern, Abgeordneten, Fraktions- und MdB-Mitarbeitenden, parteinahen Organisationen.



Mitarbeiter-
gewinnung



Nationale
Tourismus-
strategie



Krisen-
prävention

REPORT 2023

	Plan	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Mitglieder/ Förderer/ Gäste/Kooperationen	200	156 (122/0/ 0/34)					173 (125/1/ 11/36)			187 135/2/ 24/36			
Neue Mitglieder	25	2	1	0	1	2	2	4	6	0			
Neue Fördermitglieder	25	0	0	0	0	0	1	0	1	0			
Im Closingprozess		9	9	8	8	6	8	6	3	6			
Kündigungen zu 2024		2 (3)	0 (2)	0	2 (2)	1 (0)	1 (0)	1 (0)	0	0			
Liquidität													
Offene Beiträge 2023 Mitglieder / strittig					165 000 10 000	123 000 10 000	85 000 0	48 000 0	60 000 0	42 500 0			
Studien-Sponsoring	30 000					15 000	25 000			5000		10 000	10 000

AUSGABEN VEREIN

	Jahreswert laut Budget-Plan	Q1/2023 (25%)	Q2/2023 (50%)	Q3/2023 (75%)	Q4/2023 (100%)
GmbH	439 110	109 775 (25%)	219 555 (50%)	329 325 (75%)	
Dienstleister	59 600	19 560 (32,8%)	30 200 (50,6%)	47 350 (76%)	
Verträge/Mitgliedschaften/IT	24 000	11 250 (46,8%)	12 540 (52,2%)	16 750 (69,8%)	
Gremien Vorstand (3)	10 500	2430 (23,2%)	4120 (39,2%)	6260 (59,6%)	
Gremien Präsidium (2)	3700	350 (9,4%)	980 (26,4%)	2120 (58%)	
Events/Aktionen	36 700	18 500 (50,4%)	29 450 (80,2%)*	36 890 (105 %)*	36 890 (105 %)*
Studien	43 600	15 000 (34,4%)	38 950 (89,3%)*	43 950 (101%)*	
Steuern (für 2021)	2500	2100 (84%)	5030 (200,1%)	5030 (200,1%)	
Überschuss	37 500	0 (0%)	0 (0%)	0 (0%)	15 000 - 25 000

AUSGABEN GMBH

	Jahreswert laut Budget-Plan	Q1/2023 (25%)	Q2/2023 (50%)	Q3/2023 (75%)	Q4/2023 (100%)
Personal	316 000	81 740 (25,9%)	161 057 (50,9%)	251 195 (79,5%)	
Personal intern	260 000	61 210 (23,5 %)	138 707 (53,3%)*	208 061 (80%)	
Personal extern	56 000	20 530 (36,7%)	22 350 (39,9%)	43 134 (77 %)	
Betriebskosten	47 700	11 760 (24,7%)	27 078 (56,8%)*	32 280 (67,7%)	
Steuern	3700	3530 (95,40%)	3530 (95,40%)	3530 (95,40%)	
Rücklage	20 400	2480 (12,1%)	2670 (13,1%)	3850 (18,9%)	



DENKFABRIK
ZUKUNFT
DER GASTWELT

DANKE

Für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung
und die exzellente Zusammenarbeit.



DENKFABRIK
ZUKUNFT
DER GASTWELT

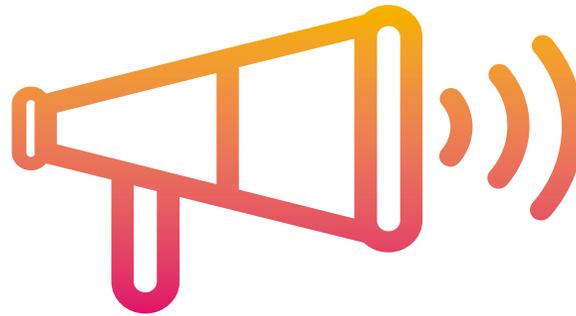
TOP 8

Meilensteine für die Jahre 2024 & 2025
sowie Diskussion

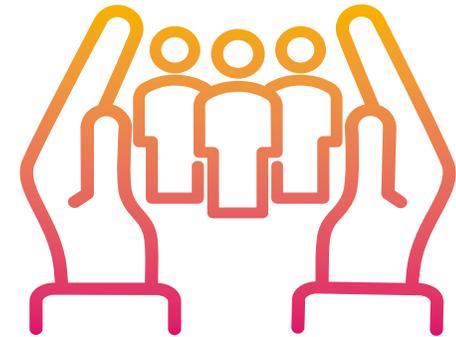
NEXT LEVEL 2024



**Relevanz
über Inhalt**



**Kommunikation
& Bekanntheit**



**Politisches
Netzwerk**

MAP' 23

	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Studie: Travel	■	■	■	■	■	■	■					
Studie: New Work					■	■	■	■	■	■	■	
Nationale Tourisms+Strategie					■	■	■	■	■			
Studie: Außer-Haus-Markt, I									■	■	■	■
Dialogevent I / Parl. Abend			■									
Dialogevent II / Mitgliederver.									■			
Food-Truck-Aktion						■						
Mitarbeiter-After-Work									■			
Webinare			■			■					■	
Beiratsprojekt I				■	■	■	■	■				
Beiratsprojekt II											■	
Strategie-Workshop intern	■											
Policy Paper I	■	■										
Policy Paper II			■	■	■	■						

PREVIEW 2025



**Vorstands-
Erweiterung**



**300 DZG-
Mitglieder**



**Impulse für
Koalitionsvertrag**



Chausseestraße 48a
10115 Berlin

Büro: c/o Maschinenraum
Zionskirchstraße 73
10119 Berlin

denkfabrik@
union-der-wirtschaft.de

Kassenprüfbericht für das Vereinsjahr 2022

Berlin, 24.09.2023

Was wurde geprüft?

Geprüft wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2022 der Union der Wirtschaft e. V., die die Denkfabrik Zukunft der Gastwelt (DZG) als Trägerverein finanziert. Der Jahresabschluss 2022 wurde von der Steuerberater Partnergesellschaft Frisch & Dietz aus Villingen-Schwenningen erstellt.

Wer hat die Kassenprüfung vorgenommen?

Der Jahresabschluss wurde von den Kassenprüfern Frau Britta Dassler und Herr David Depenau geprüft.

Welcher Auftrag liegt der Kassenprüfung zugrunde?

Britta Dassler und David Depenau wurden auf der Mitgliederversammlung 2021 bzw. 2022 jeweils zu Kassenprüfern gewählt. Inhaltliche Grundlage für die Prüfung ist §8 Abs. 1.e. der Vereinssatzung in ihrer Fassung vom 28.09.2022.

Wann und wo hat die Kassenprüfung stattgefunden?

Die Kassenprüfung fand virtuell in Kalenderwoche 38 (18. bis 24.09.2023) statt.

Wer hat daran teilgenommen?

An der Kassenprüfung haben teilgenommen: Britta Dassler (virtuell), David Depenau (virtuell) sowie Vorstandssprecher Dr. Marcel Klinge.

Wie lange hat die Prüfung gedauert?

Die Kassenprüfung war auf mehrere Tage in KW 38 verteilt und umfasste mehrere Fragen-/Antwortstunden.

In welcher Form erfolgte die Buchführung im Verein?

Die Buchführung des Vereins im Jahr 2022 erfolgte über den Steuerberatergesellschaft Dietz & Frisch in Villingen-Schwenningen. Die Buchführung wird seit 2022 vollständig digital über Datev abgewickelt.



Welche Unterlagen wurden bereitgestellt?

- Jahresabschluss 2022 (vom Steuerberater)
- Alle Vereins-Belege aus 2022 via Datev
- Vereinsatzung in Ihrer Fassung vom 28.09.2022
- Beschlossenes Vereins-Budget 2022 inklusive Beschlussprotokoll des Präsidiums
- Geschäftsbesorgungsvertrag Verein/GmbH inklusive
- Beschlussprotokoll des Präsidiums zum Geschäftsbesorgungsvertrag

Wie haben die Kassenprüfer die Unterlagen geprüft?

- Alle Unterlagen, insbesondere die Belege, wurden stichprobenartig geprüft sowie alle Vertragsgrundlagen im Details beleuchtet.
- Bei den Belegprüfungen ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

Zu welchem Ergebnis hat die Kassenprüfung geführt?

Die Kassenprüfer konnten alle von ihnen gewünschten Unterlagen einsehen und prüfen. Die Belege der Buchführung werden übersichtlich digital via Datev aufbewahrt. Die an der Kassenprüfung teilnehmenden Vorstandsmitglieder standen für Fragen der Kassenprüfer zur Verfügung. Alle an sie gerichteten Fragen der Kassenprüfer zu einzelnen Vorgängen und Belegen konnten sofort geklärt werden. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen den Vorgaben der Vereinssatzung, den Beschlüssen der Mitgliederversammlung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften.

Empfehlen die beiden Kassenprüfer der Mitgliederversammlung am 26.09.2023 die Entlastung des Vorstands?

Ja, die Kassenprüfer empfehlen uneingeschränkt, dem Präsidium die Entlastung für das Geschäftsjahr 2022 zu erteilen.

Berlin, 24.09.2023

Britta Dassler
Kassenprüferin

David Depenau
Kassenprüfer

Dr. Marcel Klinge
Vorstandssprecher